

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1896-1897**

24.9.1896



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 24. September 1896.

Abteilung A (Kote Abonnementskarten). 4. Abonnements-Vorstellung.

Historischer Opern-Cyclus.

Dritter Abend: Deutschland.

Die Maienfönigin.

Schäferspiel in einem Akt. Frei nach dem Französischen des Favart von Max Kalbeck. Musik von Gluck (geb. 1714, gest. 1787), in der Bearbeitung von J. N. Fuchs.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Philint, Hirte	Fräulein Tomschik.
Selene,	Frau Brehm.
Risette,	Fräulein Nos.
Marquis von Monsoupir, genannt Damon	Herr Rosenberg.
Richard, ein reicher Pächter	Herr Rebe.
Schäfer und Schäferinnen.	

Der Apotheker.

Romische Oper in einem Akt von Josef Haydn (geb. 1732, gest. 1809). Uebersetzt und frei bearbeitet von Dr. Robert Hirschfeld.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Sempronio, Apotheker	Herr Rebe.
Mengone, in Diensten bei dem Apotheker	Herr Bussard.
Grilletta, Sempronio's Mündel	Frau Brehm.
Volpino, ein junger, reicher Geck	Fräulein Nos.
Lehrjungen, Hausgejinde, Nachbarn.	

Abu Hassan.

Singpiel in einem Akt, nach einem Märchen aus „1000 und Eine Nacht“, frei bearbeitet von J. F. Hiemer. Musik von C. M. v. Weber (geb. 1786, gest. 1826).

Regie: Herr Schön.

Personen:

Der Kalif	Herr Kempf.
Zobeide, seine Gemahlin	Frau Gerhäuser.
Abu Hassan, Liebling des Kalifen	Herr Bussard.
Fatime, seine Frau	Frau Mottl.
Mesrur, Oberkämmerling	Herr Hallego.
Zemrud, Zobeiden's Amme	Frau Schmidt.
Omar, ein Wechsler	Herr Schön.
Gläubiger Abu Hassan's. Gefolge des Kalifen und Zobeiden's.	

Ort der Handlung: Bagdad.

Die große Pause findet nach der zweiten Oper statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.
Kasse-Öröffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

Balkon-Fremd- denloge	I. Abt. 6 Mk. — Pz	Sperrsitze	I. Abt. 4 Mk. — Pz	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 Mk. 20 Pz
	II. " 5 Mk. — Pz		II. " 3 Mk. — Pz		II. " — Mk. 80 Pz
Parterre-Fremd- denloge	I. " 4 Mk. — Pz	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. 50 Pz	4. Rang Seite	I. " — Mk. 80 Pz
	II. " 3 Mk. 50 Pz		II. " 3 Mk. — Pz		II. " — Mk. 60 Pz
Logen 1. Rang	I. " 5 Mk. — Pz	2. Rang Seite	I. " 3 Mk. — Pz	2. Rang Stehplatz	2 Mk. — Pz
	II. " 4 Mk. — Pz		II. " 2 Mk. 50 Pz	3. Rang Seite Stehplatz	— Mk. 60 Pz
Balkon	I. " 5 Mk. — Pz	3. Rang Mitte	I. " 2 Mk. 50 Pz	4. Rang Mitte Stehplatz	— Mk. 50 Pz
	II. " 4 Mk. — Pz		II. " 2 Mk. — Pz	4. Rang Seite Stehplatz	— Mk. 40 Pz
2. Rang Mitte	I. " 4 Mk. — Pz	3. Rang Seite	I. " 1 Mk. 50 Pz		
	II. " 3 Mk. 50 Pz		II. " 1 Mk. 20 Pz		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Vormerkung zu den Vorstellungen im Hoftheater (soweit nicht Vorverkauf stattfindet) nimmt das Vormerkbüro jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pz für jede Karte) sowie 5 Pz für eine Antwortpostkarte durch Post-einzahlung an das Vormerkbüro einzusenden.

Die auf Vormerkung abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 25. September. Abteilung B (Selbe Abonnementskarten). 4. Abonnements-Vorstellung. Viel Lärmen um Nichts. Lustspiel in fünf Akten von William Shakespeare; nach der Uebersetzung des Grafen von Baudissin für die Darstellung eingerichtet von Eduard Devrient.